

lonely planet

Paris

Essen und
trinken wie
die Locals

Den Louvre
erkunden

Notre-Dame
besuchen

Mach die Welt zu deinem Abenteuer und entdecke mit Lonely Planet Paris

Reiseplanung

Erkunde die tollsten Ecken deines Reiseziels und plane deine perfekte Reise mithilfe unserer Reiserouten.

Perfekte Tage



TAG 1

Paris im Überblick
 Ein Überblick über die Stadt Paris, die Region Île-de-France und die Umgebung. Informationen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Museen, Parks und Einkaufszentren. Ein Überblick über die wichtigsten Verkehrsmittel und die besten Reisezeiten.

TAG 2

Paris im Überblick
 Ein Überblick über die Stadt Paris, die Region Île-de-France und die Umgebung. Informationen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Museen, Parks und Einkaufszentren. Ein Überblick über die wichtigsten Verkehrsmittel und die besten Reisezeiten.

TAG 3

Paris im Überblick
 Ein Überblick über die Stadt Paris, die Region Île-de-France und die Umgebung. Informationen zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Museen, Parks und Einkaufszentren. Ein Überblick über die wichtigsten Verkehrsmittel und die besten Reisezeiten.

Reiseziele

Entdecke einzigartige Erlebnisse, Tipps unserer Autor:innen und Expert:innen, Hintergründe und Empfehlungen.

Montmartre & nördliches Paris

ALTES HOEHLDORF, NEUE PARISER TRÄUMEREIEN
 Montmartre ist ein Ort der Träume. Einmalig ist die Mischung aus altem Paris und moderner Kunst. Hier findest du die schönsten Ausblicke auf die Stadt und die Eifel. Ein Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Museen, Parks und Einkaufszentren. Ein Überblick über die wichtigsten Verkehrsmittel und die besten Reisezeiten.

Praktisches

Die wichtigsten Informationen für deine Reise im Überblick. Kurz und übersichtlich zusammengefasst.

Geld

Wichtige Informationen zu Geld, Wechselkursen und Zahlungsmethoden in Paris.

Kurz & knapp

Wichtige Informationen zu Verkehrsmitteln, Museen, Parks und Einkaufszentren in Paris.

Storybook

Tauche mit unseren Reportagen tief in den Alltag ein und erfahre mehr über die Seele deines Reiseziels.

TRIFF DIE PARISER:INNEN

Ein Einblick in den Alltag der Pariser:innen. Hier findest du Geschichten, Tipps und Empfehlungen von den Autor:innen. Ein Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Museen, Parks und Einkaufszentren. Ein Überblick über die wichtigsten Verkehrsmittel und die besten Reisezeiten.

COVER VORNE: Eiffelturm, Paris, Frankreich, © Antonino Bartuccio/4Corners Images
 COVER HINTEN: Paris, Frankreich, saaton/Shutterstock ©

lonely  planet

Paris



**Alexis Averbeck, Fabienne Fong Yan,
Madeleine Rothery, Nicola Leigh Stewart,
Jean-Bernard Carillet, Rooksana Hossenally**

INHALT

Reiseplanung

Willkommen in Paris	4
Übersichtskarte	6
Unsere Favoriten	8
Perfekte Tage	22
Beste Reisezeit	24
Bestens vorbereitet	26
Essen wie die Locals	28
Cafés, Bars & Clubs	34
Showtime	36
Schatzsuche	38
Sport & Outdoor- Erlebnisse	40
Paris mit Kindern	44
Museen & Galerien	48

Reiseziele

Die Stadtviertel im Überblick.....

Eiffelturm & westliches Paris	56
Trocadero & Palais de Chaillot.....	59
Eiffelturm.....	60
Musée du Quai Branly.....	63
Musée Marmottan Monet.....	64
Cité de l'Architecture et du Patrimoine.....	65
Bois de Boulogne.....	66

Champs-Élysées & Grands Boulevards	73
Palais Garnier.....	75
Arc de Triomphe.....	80
Avenue des Champs-Élysées.....	81
Petit Palais.....	82



**Pont
Alexandre III (S. 74)**

La Galerie Dior.....	84
Hôtel de la Marine.....	85

Louvre & Les Halles	88
Jardin du Palais Royal.....	91
Musée du Louvre.....	92
Centre Pompidou.....	99
Bourse de Commerce...102	
Site Richelieu.....	105
Rue Montorgueil.....	108
La Samaritaine.....	112

Montmartre & nördliches Paris	117
Canal St-Martin.....	121
Pigalle.....	121
Rue de l'Abreuvoir.....	122
Musée de Montmartre...123	
Musée Gustave Moreau.....	126
Marché aux Puces de St-Ouen.....	137

Marais	138
Place des Vosges.....	141
Rue des Rosiers.....	141
Hôtel de Ville.....	142
Rue des Archives.....	143
Musée Carnavalet.....	143
Musée des Arts et Métiers.....	145

Ménilmontant & Belleville	155
Parc de Belleville.....	157
Parc des Buttes- Chaumont.....	157

Cimetière du Père Lachaise.....	158
Rue Dénoyez.....	162
Aux Folies.....	162
Chinesisches Belleville	163

Bastille & östliches Paris	168
Coulée Verte René-Dumont.....	171
Place de la Bastille.....	172
Marché d'Aligre.....	173
Palais de la Porte Dorée.....	174
Kunstgewerbehöfe.....	176
Bois de Vincennes.....	183

Seine-Inseln	187
Die Seine.....	189
Conciergerie.....	189
Cathédrale Notre- Dame de Paris.....	190
Sainte-Chapelle.....	196
Île St-Louis.....	197
Pont Neuf & andere Inselbrücken.....	199

Quartier Latin	204
Panthéon.....	207
Jardin des Plantes.....	210
Église St-Étienne du Mont.....	218

St-Germain & Invalides	225
Musée d'Orsay.....	228
Le Bon Marché.....	233
Café de Flore.....	235
Maison Gainsbourg.....	237
Église St-Sulpice.....	240
Musée Rodin.....	245

Montparnasse & südliches Paris	246
Chinatown.....	252
Butte aux Cailles.....	255
Tour Montparnasse.....	256
Paris Rive Gauche.....	257
Manufacture des Gobelins.....	260
Parc Georges Brassens.....	263



Pariser Straßensicht mit dem Eiffelturm (S. 60) im Hintergrund

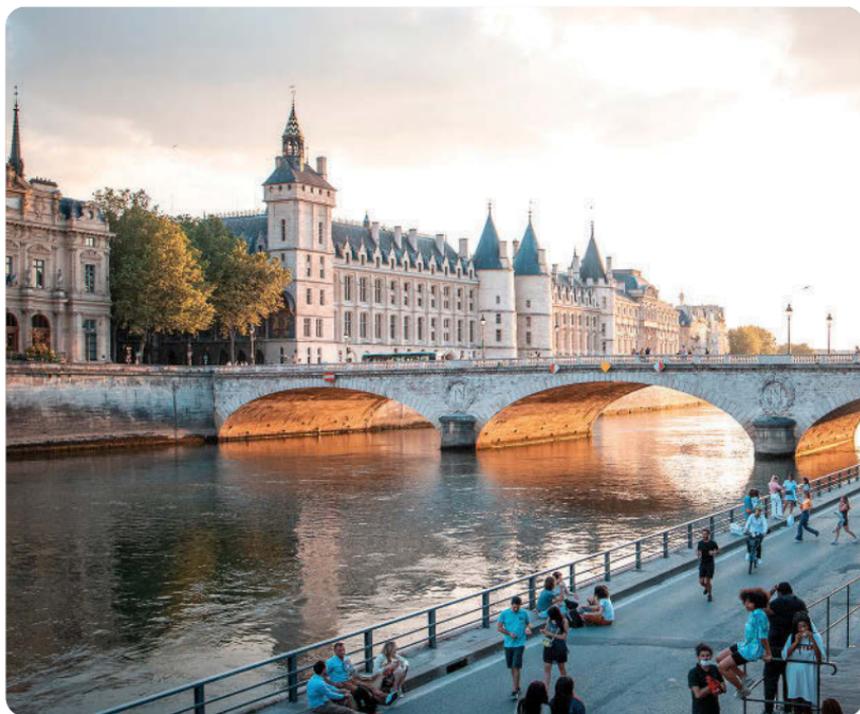
Ausflüge	266
Versailles.....	268
Chartres.....	274
Château de Fontainebleau	278
Giverny.....	281

Praktisches

Ankunft	286
Unterwegs vor Ort	287
Geld	288
Kurz & knapp	289
Übernachten	290
Reisen mit Kindern	292
Sicher reisen	293
Essen, trinken & feiern	294
Nachhaltig reisen	296
LGBTQIA+	298
Barrierefrei reisen	299

Storybook

Die Geschichte von Paris in 15 Orten	302
Triff die Pariser:innen	306
Die geniale Pariser Metro	308
Paris als Schauplatz	311
Die alternative Kulturszene	314
Les Années Folles & die Pariser Cocktailmanie	317



Die Seine (S. 189)

WILLKOMMEN IN PARIS

Seit meiner Kindheit, als ich mich in einem französischen Frühling auf herrliche Erdbeeren stürzte, ist Paris für mich ein Leitstern, der mich immer wieder zu sich ruft. Die Stadt wandelt sich ständig, bleibt aber stets frisch und spannend. Ich komme jedes Jahr hierher zurück, meist ohne irgendeinen Plan, einfach nur, um hier zu sein. Um zu sehen, wen ich treffe und was mir auffällt.

Wegen der Olympischen Spiele liegt noch mehr Spannung in der Luft, doch die versteckten Ecken und stillen Straßen bleiben. Genau wie ich kam Gertrude Stein aus Oakland in Kalifornien; sie sagte: „Die USA sind mein Land, Paris ist meine Heimat.“ Daran zeigt sich: Unser Nationalität ist eine Illusion, die nur Macht entfaltet, wenn wir an sie glauben.

Alexis Averbuck

alexisaverbuck.com

Alexis ist Autorin und Malerin, sie führt ein Nomadendasein zwischen Kalifornien, Frankreich, Italien, Island und Griechenland. Sie malt ihre Reiseerlebnisse und schreibt über sie für Lonely Planet.



Mein Lieblings- erlebnis:

Ein Spaziergang an der Seine (S. 189). Tagsüber für frische Luft und zum Leutegucken, abends wegen der Lichter und der Stimmung, der schönsten der Welt.

LIEBLINGSPLÄTZE

Hier schlägt für unsere Autor:innen und Expert:innen das Herz von Paris.

LINKS: ERICBERY/SHUTTERSTOCK ©
MITTE: PACE SHOT/SHUTTERSTOCK ©
RECHTS: PAOLO LIGHT STUDIOS/SHUTTERSTOCK ©



Das **13. Arrondissement** (S. 257) zählt zu den am meisten unterschätzten in Paris. Hier gibt's dörfliche Viertel, Parks, Cafés, Bistros, Bars und Restaurants. Und es wandelt sich rasant – hier liegt die Zukunft von Paris!

Jean-Bernard Carillet

[@jb.carillet_photography](mailto:jb.carillet_photography)

Jean-Bernard ist Autor, Fotograf und Videograf in Paris.



Ich liebe die Vielfalt von Paris: Du kannst bei einem Kaffee Leute beobachten, am **Louvre** (Foto, S. 92) die Architektur bewundern und in **Belleville** (S. 155) eine Streetarttour machen, um den Tag mit Wein und Käse an der **Seine** zu krönen.

Fabienne Fong Yan

[@a.fab.journey, a-fab-journey.com](mailto:a.fab.journey, a-fab-journey.com)

Die Frankochinesin Fabienne stammt von Réunion und lebt seit 17 Jahren in Paris.



Mit Vierteln wie **Gare du Nord**, (S. 129) **Barbès** (S. 129) und **Pigalle** (Foto., S. 121) ist der Pariser Norden der bunteste und diverseste Teil der Stadt; junge Unternehmer:innen hauchen der Gegend mit spannenden Neueröffnungen Leben ein.

Rooksana Hossenally

@whatsup.paris

Rooksana lebt als Reise- und Kulturjournalistin in Paris.



LINKS: JACQUINO FRIMAGES/SHUTTERSTOCK ©
RECHTS: PTTV/SHUTTERSTOCK ©

Von **chocolat chaud** im **Café de Flore** (S. 235) kriege ich nie genug. Gern verbummle ich einen Nachmittag auf der Terrasse und denke an die Zeiten, als Ernest Hemingway und Simone de Beauvoir herkamen.

Madeleine Rothery

@mad.e.leiner

Die Australierin verbindet ihre Liebe zum Geschichtenerzählen mit ihren Frankreicherlebnissen.



Was ich an Paris liebe – außer in der schönsten Stadt der Welt zu leben: Selbst nach fast zehn Jahren hier entdecke ich immer wieder Neues: ein Restaurant, eine Ausstellung oder eine der unzähligen Stadtgeschichten.

Nicola Leigh Stewart

@nicolaleighstewart

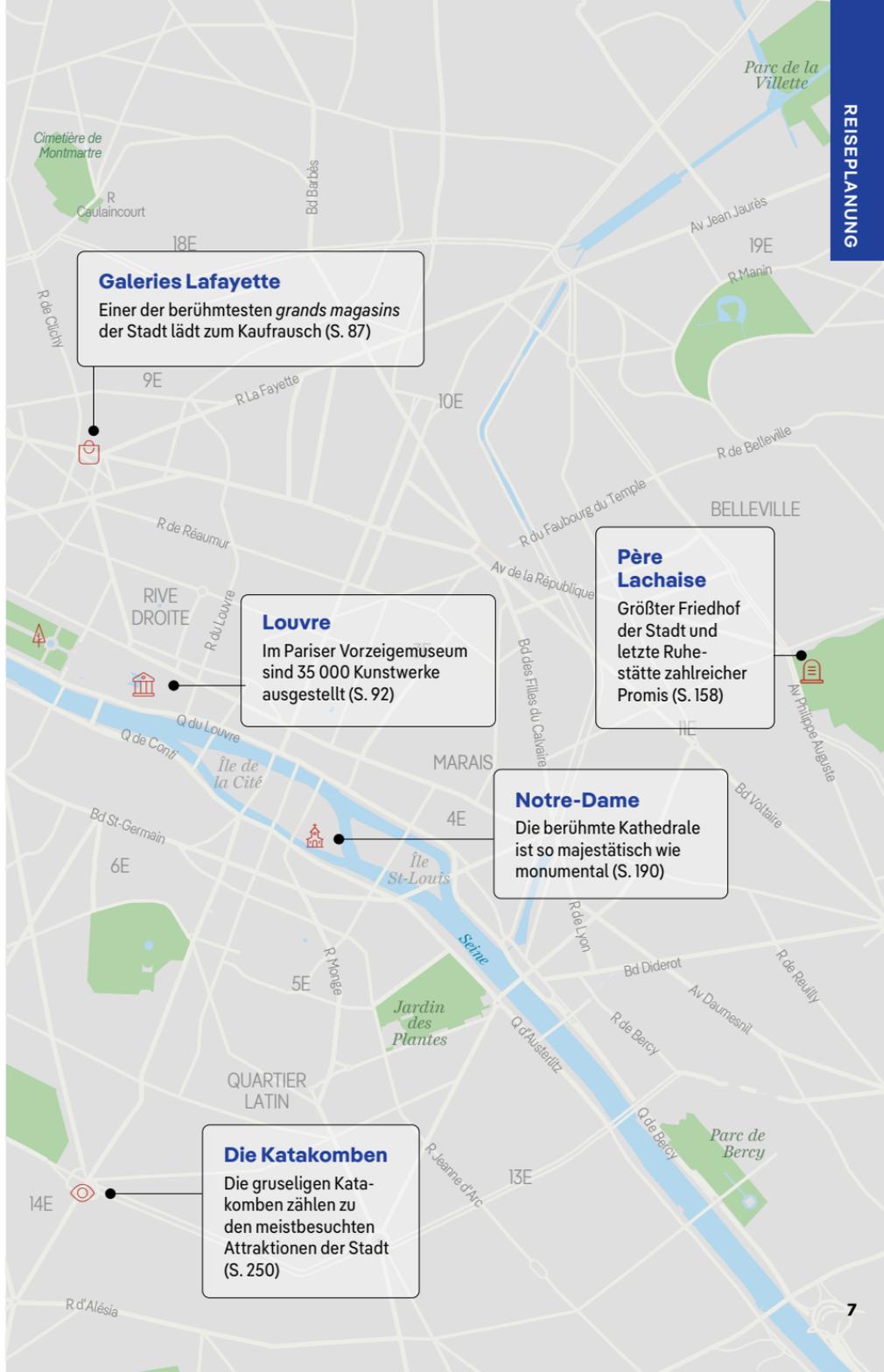
Nicola schreibt aus Paris für Condé Nast Traveller, Robb Report und den Telegraph.

0 2 km

NEUILLY-
SUR-SEINE**Arc de
Triomphe**Das berühmte
Wahrzeichen von
Paris bestaunen
(S. 80)**Bois de
Boulogne**Das ehemalige
königliche
Jagdrevier
heißt heute alle
willkommen
(S. 66)**Musée d'Orsay**Herrliche Architektur
und Meisterwerke
von Monet und
Cézanne (S. 228)**Eiffelturm**Die Ikone der
Pariser Skyline
lässt sich auf viel-
fältige Art erleben
(S. 60)Jardin
du RanelaghJardins du
Trocadéro

RIVE GAUCHE

Parc
André
Citroën



Galeries Lafayette

Einer der berühmtesten *grands magasins* der Stadt lädt zum Kaufrausch (S. 87)

Louvre

Im Pariser Vorzeigemuseum sind 35 000 Kunstwerke ausgestellt (S. 92)

Père Lachaise

Größter Friedhof der Stadt und letzte Ruhestätte zahlreicher Promis (S. 158)

Notre-Dame

Die berühmte Kathedrale ist so majestätisch wie monumental (S. 190)

Die Katakomben

Die gruseligen Katakomben zählen zu den meistbesuchten Attraktionen der Stadt (S. 250)



BERÜHMTE MONUMENTE

Die berühmten Pariser Baudenkmäler wie der Triumphbogen, die großen Plätze und der Eiffelturm sind Wahrzeichen der Stadt. Von Laternen beleuchtete Brücken, Caféterrassen mit Korbstühlen und breite Boulevards mit cremefarbenen Wohngebäuden aus der Haussmann-Ära: Die Pariser Stadtlandschaft ist unverwechselbar. Ins Stadtbild eingefügt haben sich auch neuere Bauten wie die gläserne Pyramide des Louvre und die Glassegel der Fondation Louis Vuitton.



Eiffelturm

Zwar kann sich heute niemand Paris ohne die Turmikone vorstellen, doch Gustave Eiffel errichtete sie eigentlich nur als Ausstellungsstück für die Weltausstellung von 1889.



Seine-Inseln

Mit ihren Brücken, Kais, Parks, Gebäuden und je nach Licht wechselnden Ausblicken bilden die reizenden Seine-Inseln das Herz der Stadt und bieten Fotomotive ohne Ende.



Basilique du Sacré-Cœur

Die elegante weiße Basilika Sacré-Cœur lohnt immer einen Blick, ob für Paris-Neulinge oder Dauergäste.





TOP-ERLEBNISSE: WAHRZEICHEN

Arc de Triomphe 1 Vom prächtigen Triumphbogen am Ende der Champs-Élysées bieten sich einige der schönsten Parisblicke. (S. 80)

Cathédrale Notre-Dame de Paris 2 Das geografische und spirituelle Herz der Stadt ist nach dem Großfeuer von 2019 wieder aufgestanden. (S. 190)

Louvre 3 Mit seinen Gärten an der Seine, den Tuileries, bietet das riesige Museum abends ein besonders schönes Ambiente. (S. 92)

Hôtel des Invalides 4 Das Hôtel des Invalides ließ Ludwig XIV. in den 1670er-Jahren für 4000 Kriegsverwundete erbauen. (S. 241)

Place de la Concorde 5 Wo heute inmitten des Verkehrs der Obelisk steht, wurden einst Ludwig XVI. und Marie-Antoinette enthauptet. (S. 75)



Bois de Vincennes (S. 183)



GRÜNE FLUCHTEN

Zwar ist Paris die am dichtesten besiedelte Hauptstadt Europas, doch bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, frische Luft zu schnappen. Paris hat schöne Parks, Gärten, Plätze und weite Rasenflächen wie den Champ de Mars. Die *poumons* (Lungen) der Stadt sind die weiten Wälder des Bois de Boulogne im Westen und des Bois de Vincennes im Osten.

Erkundung zu Wasser

Flankiert von bedeutenden Pariser Wahrzeichen fließt die Seine, der schönste „Boulevard“ von Paris, durch das Herz der Stadt und um seine Inseln herum.

Jardin des Tuileries

Diese symmetrischen Gärten neben dem Louvre, Teil der *axe historique* (historische Achse) im Zentrum von Paris, schuf im 17. Jh. André Le Nôtre.



TOP-ERLEBNISSE: NATUR

Bois de Boulogne 1 Das frühere königliche Jagdrevier wartet mit tropischen Gewächshäusern und Bootsverleihen auf. (S. 66)

Canal St-Martin 2 Der 4,5 km lange Kanal ist von schattigen Treidelpfaden gesäumt und von Eisenbrücken überspannt. (S. 121)

Die Inseln 3 Marktproviant und französischer Wein in stillen Parks oder am Flussufer mit Blick auf die Inseln. (S. 187)

Bois de Vincennes 4 In einem Pariser Sommer auf dem Lac Daumesnil geruhsam um Inselchen herum paddeln. (S. 183)

Paris Plages 5 Im Sommer tummeln sich die Pariser an den „Stränden“. (S. 42)



ARCHITEKTUR- WALLFAHRT

Krankheiten, verstopfte Straßen, ein veraltetes Abwassersystem und Georges-Eugène Haussmann: All das war notwendig, um Paris architektonisch aus dem Mittelalter herauszukatapultieren – und bereit hat die Stadt diese Verwandlung nie. Heute finden sich in Paris Bauten unterschiedlicher Stile, von römischen Arenen und gotischen Kathedralen bis zu postmodernen Würfeln und futuristischen Wolkenkratzern.



TOP-ERLEBNISSE: ARCHITEKTUR

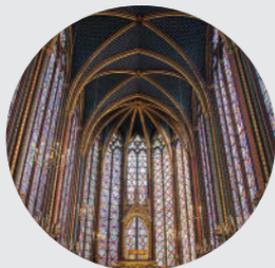
Bourse de Commerce 1
Der wunderbare Rundbau ist von einem Glasdach gekrönt. (S. 102)

Centre Pompidou 2
Der umstrittene, aber überraschende Bau mit seinen bunten Röhren schließt 2025 zwecks Renovierung. (S. 99)

Église St-Germain-des-Prés 3 Die älteste Kirche von Paris. (S. 232)

Hôtel de Ville 4 Das Rathaus hat eine der schönsten Renaissancefassaden der Stadt. (S. 142)

Cité de l'Architecture et du Patrimoine 5
Bestaune Modelle alter Baudenkmäler. (S. 65)



**Der Glanz der
Sainte-Chapelle**

Bei klassischen Konzerten lässt sich die Schönheit der ältesten Buntglasfenster von Paris in der 1248 geweihten Sainte-Chapelle besonders gut bewundern.



**Zauberhaftes
Montmartre**

Mit den großen Villen und ihren Gärten sowie den schmalen Straßen voller kleiner Bars und Cafés verströmt das einstige Hügeldorf echten Pariser Charme.



GAUMEN- FREUDEN

In Frankreich entwickelte sich die bis heute einflussreichste Küche der westlichen Welt und Paris ist ihr Aushängeschild. Einen wichtigen Teil des kulinarischen Erlebnisses bildet das jeweilige Ambiente und egal ob in einem charmanten kleinen Bistro, einer eleganten Brasserie oder einem herausragenden Haute-Cuisine-Tempel – überall werden voller Stolz hochwertige Speisen zubereitet und schön präsentiert. Also am besten wie die Pariser:innen jeden Moment genießen!



Bezaubernde Bistros

In spannenden, in kleinen Seitenstraßen versteckten Neobistros feilen kreative junge Köch:innen an ihrer Reputation, während in zeitlosen Bistros der klassischen Küche gehuldt wird.



Prächtige Brasserien

Ein Kennzeichen der Pariser Gastroszene sind die traditionellen Brasserien. Eine Spezialität sind gewöhnlich Meeresfrüchte. Eine tolle Auswahl findet sich am Boulevard du Montparnasse.

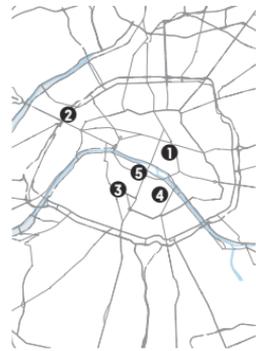


Festmahle für Feinschmecker:innen

Paris wartet mit einer wahren Galaxie von Sternerestaurants auf – leichter ergatterst du mittags einen Tisch.

GANZ LINKS: PETR KOVALENKOV/SHUTTERSTOCK © LINKS: PETR KOVALENKOV/SHUTTERSTOCK © RECHTS: PETR KOVALENKOV/SHUTTERSTOCK ©





TOP-ERLEBNISSE: ESSEN

Le Marché des Enfants Rouges ❶ Hol dir auf den Märkten (siehe paris.fr) Picknickzutaten oder iss z. B. auf diesem Markt an den Imbissständen. (S. 152)

Le Gourmet ❷ Gourmettempel der Galeries Lafayette mit handwerklich erzeugten Lebensmitteln. (S. 87)

Bouillon Chartier ❸ Iss in einem *bouillon*, einer alten Cafeteria – ein neuer Trend. (S. 132)

Grande Mosquée de Paris ❹ Das Restaurant der Moschee serviert getreu dem nordafrikanischen Erbe Frankreichs Tajines, Couscous und Grillgerichte – köstlich! (S. 210)

Le Procope ❺ Eins der ältesten Restaurants von Paris, mit spektakulärem Speisesaal, in dem elegant traditionelles französisches Essen serviert wird. (S. 214)



La Brasserie de l'Isle Saint-Louis (S. 197)



CAFÉKULTUR

Ohne einen ausgedehnten Aufenthalt auf einer Cafétterasse zum Leutegucken ist eine Parisreise nicht komplett. Dies ist die hohe Kunst des Seins und Entspannens! Jedes Viertel hat seine Lieblingstreffs, in denen das Herz schlägt; dazu kommen die berühmten Adressen. Beim Herumbummeln kannst du dir schön das Passende aussuchen!

Klassische Viertel

Montmartre und St-Germain-des-Prés, legendäre Teile von Paris, sind seit den Zeiten von Sartre, Cézanne und Stein die Pariser Caféparadiese.

Lass dir Zeit

Du bestellst einen Kaffee oder ein anderes Getränk und buchst damit gleichzeitig Zeit am Tisch – die Kellner:innen scheuchen dich nicht fort! Also entspann dich und genieße.

TOP-ERLEBNISSE: CAFÉS

La Brasserie de l'Isle Saint-Louis 1 Mit Blick auf die Strebebogen von Notre-Dame. (S. 190)

Café de Flore 2 Eine Reise in die Zeit von Sartre, de Beauvoir und Hemingway in den Cafés am Boulevard St-Germain. (S. 235)

Le Petit Moulin 3 Wunderbar Leute beobachten an einer Kopfsteinpflasterstraße in Montmartre. (S. 125)

Maison Maison 4 Genieße die Sonne an der Seine mit Blick auf Pont Neuf, Monnaie de Paris und Pont des Arts. (S. 113)

Stephane Bersia 5 Hier stehen traditionelle Backwaren und Spezialitätenkaffee im Rampenlicht. (S. 180)



SCHÄTZE DER KUNST

Mit seinem illustren künstlerischen Erbe ist Paris eine der großen Kunstmetropolen der Welt – hier haben u. a. Renoir, Picasso, Monet, Manet, Dalí und van Gogh gelebt und gewirkt. Zu den weltberühmten Museen kommen noch jede Menge kleinere Einrichtungen zu allen möglichen Kunstepochen und -richtungen, verschiedenste Häuser und Säle für große und kleine Ausstellungen sowie eine bunte Streetartszene.



TOP-ERLEBNISSE: KUNST

Musée d'Orsay 1 Bedeutende impressionistische und postimpressionistische Meisterwerke im imposanten alten Bahnhof Gare d'Orsay. (S. 228)

Jardin du Palais Royal 2 Zeitgenössische Kunst trifft auf klassische Architektur. (S. 91)

Palais de Tokyo 3 Unterschiedlichste Kunststile in vielen Museen im westlichen Paris, darunter dieses oder auch das Musée du Quai Branly – Jacques Chirac oder das Musée Yves Saint Laurent. (S. 70)

Cluny Musée National du Moyen Âge 4 Aus der mosaikverzierten Métrostation geht's zu diesem herrlichen Museum im Hôtel de Cluny aus dem 15. Jh. (S. 218)

Musée Rodin 5 Hier sind Auguste Rodins ehemaliges Atelier und sein Ausstellungsraum mit Meisterwerken der Bildhauerei wie dem Kuss gefüllt. (S. 245)



Musée du Louvre

Die *Mona Lisa*, die *Venus von Milo* und die *Nike von Samothrake* sind nur drei der wertvollen Schätze im Louvre, dem einstigen Königspalast, der ins erste Nationalmuseum Frankreichs verwandelt wurde.



Kunstinkubatoren

Das POUSH zählt zu den größten Inkubatoren von Paris: Auf einem früheren Industriegelände in Aubervilliers beherbergt und unterstützt es über 260 Künstler:innen.



Streetart

Überall in der Stadt schaffen Künstler:innen fantasievolle Graffiti und wunderbare Wandbilder, wie z. B. auf unserer Tour (S. 251) zu erleben ist.

FREE

PARIS GRATIS

Obwohl Paris die Heimat der Haute Couture, der Haute Cuisine und historischer Luxushotels ist, muss man nicht erst im Lotto gewinnen, um die Stadt zu genießen. Es gibt genügend Möglichkeiten, Paris zum Nulltarif oder für ganz kleines Geld zu erleben. In dieser dynamischen Stadt mit ihren schönen Parks und Gärten, der atemberaubenden Architektur sowie tollen Märkten und Geschäften kannst du ganze Tage nur mit Herumflanieren verbringen. Losgehen kann's etwa mit dem Canal St-Martin, den Gärten, Kais und Brücken an der Seine, St-Germain oder Montmartre.



Prächtige Kirchen

Zu den großartigsten kostenlos zugänglichen Bauwerken gehören Kirchen. Sie sind nicht nur architektonisch interessant, sondern hüten auch erlesene Kulturschätze.



Musik

Konzerte, DJ-Abende u. Ä. sind an vielen Orten für lau oder zum Preis eines Getränks zu haben. Musiker:innen unterhalten dich auf den Straßen und sogar in den Métrozügen.

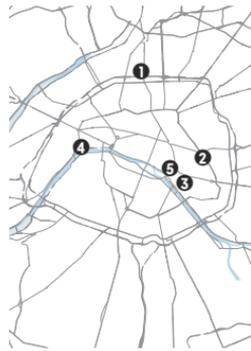


Museen

Städtische Museen (parismusees.paris.fr) sind gratis! Viele andere sind am ersten Sonntag des Monats kostenlos.

GANZ LINKS: JEROME LABOURET/SHUTTERSTOCK © LINKS: ANDY SUTHERLAND/SHUTTERSTOCK © RECHITS: IRENA IRIS SZEWCIW/SHUTTERSTOCK ©





**TOP-ERLEBNISSE:
GRATIS**

Marché aux Puces de St-Ouen 1 Viele Stunden kostenlose Unterhaltung auf diesem großen Komplex aus elf Teilmärkten. (S. 126)

Cimetière du Père Lachaise 2 Erweise Promis wie Oscar Wilde, Édith Piaf, Jim Morrison und Marcel Proust die Ehre. (S. 158)

Promenade Plantée 3 Der erste Hochpark der Welt auf einem Eisenbahnviadukt des 19. Jhs. (S. 171)

Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris 4 Genieße die relative Ruhe in dieser herrlichen Sammlung von Kunst und Möbeln des 20. Jhs. (S. 70)

Paris Greeters 5 Kostenlose Rundgänge (Spende erwartet!) bieten persönliche Entdeckungen – voraus-buchen! (S. 41)

Weitere Gratisangebote in Paris findest du auf lonelyplanet.com





Rue des Lombards (S. 115)



HOCH DIE TASSEN

Wenn's ums Nachtleben geht, ist der Ruf angeblicher Pariser Sittsamkeit schnell verflogen. In den Vierteln tobt das Leben, wenn sich Cafés in Bars verwandeln und sich Konzertsäle und alternative Läden mit Livemusik und DJ-Sounds füllen. Um mitzumischen, braucht's nur ein bisschen Abenteuergeist!

Die Musikszene im nördlichen Paris

Das nördliche Paris beeindruckt mit zahlreichen Musikstätten: Boule Noire, Cigale, Elysée-Montmartre, Trabendo, Zénith Paris, Grande Halle de la Villette, Cabaret Sauvage, New Morning und Philharmonie.

Cocktail-Renaissance

Die Pariser Cocktailszene spielt sich in glamourösen Hotelbars und Neobistros, kleinen Flüsterkneipen und früheren Animierlokalen im hippen SoPi („South Pigalle“) ab.

TOP-ERLEBNISSE: FEIERN

Rue Oberkampf und Rue St-Maur 1 In dieser Gegend haben die Bars lange geöffnet. (S. 179)

Coupe-Chou 2 In der alten Bar tummelten sich einst Leute, die nachts arbeiteten. (S. 221)

Aux Folies 3 Eine der ältesten Variétébars von Paris, eine Institution in Belleville. (S. 162)

Le Bristol 4 In Tophotels wie diesem, dem Hôtel Plaza Athénée oder Hôtel de Crillon ist Aufbrezeln angesagt. (S. 84)

Café de la Danse 5 Die Nacht durchtanzen im Herzen des Nachtlebens von Bastille. (S. 178)



UNBEKANNTES PARIS

Paris hat nicht nur berühmte Baudenkmäler und Sehenswürdigkeiten. Wer Unkonventionelleres und Unbekannteres sucht, kommt hier voll auf seine Kosten. Außerdem gibt's auch immer etwas Neues, von wunderbaren Gastro- und Modeströmungen bis zu Museumseröffnungen und -wiedereröffnungen – und Nachbarschaftstreffs in den Vierteln sind sowieso immer Ankerpunkte des Alltags.



TOP-ERLEBNISSE: ABSEITS DER AUSGETRETENEN PFADE

La Butte aux Cailles 1
Klitze kleines Viertel bei der Place d'Italie mit dörflichem Flair. (S. 255)

Maison de Balzac 2
Das Flair des alten Paris verströmen Honoré de Balzacs Schreibatelier und Garten mit Eiffelturm-blick. (S. 69)

Musée Atelier Zadkine 3
Im stillen Skulpturengarten im Haus des russischen Bildhauers Ossip Zadkine entflieht du dem Trubel der Stadt. (S. 237)

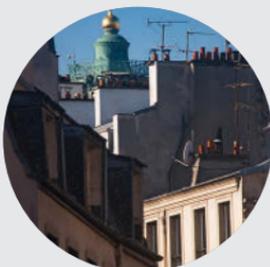
Crypte Archéologique 4
Unter Notre-Dame zeugen römische Ruinen von den Wurzeln der Stadt. (S. 190)

Tour St-Jacques 5
Bei Châtelet-Les Halles lockt einsam dieser rätselhafte neugotische Turm. (S. 113)



Alternative Kunst- & Musikzentren

Entdecke den unabhängigen Pariser Kreativgeist in alternativen Kulturorten wie 59 Rivoli, La Bellevilloise, La Gare-Le Gore, Hasard Ludique, La Recyclerie, 104 und Flèche d'Or.



Industrielles Erbe von Bastille

Versteckte Höfe, private Gasen und malerische Passagen, einst gesäumt von Werkstätten, erzeugen heute in Bastille kleinstädtisches Flair.



Grand Paris

Jenseits der Ringautobahn rund um Paris sind in Vorstädten wie Pantin und St-Ouen an Kanälen Bars und Einrichtungen wie die Cité Fertile und das Mains d'Œuvres entstanden.



PARIS MIT KINDERN

In Paris lassen sich Kinder pausenlos beschäftigen. All die Kulturgüter können mit Audioguides und Smartphone-Apps und auf tollen Führungen erkundet werden. Aber auch draußen gibt's viel zu erleben, in großen Gärten, auf Spielplätzen und am Fluss; Baudenkmäler lassen sich erklimmen und für Pausen locken quirlige Caféterrassen.



Paris von oben

Spannende Ausblicke von oben bieten z. B. der Eiffelturm, der Arc de Triomphe, die Türme von Notre-Dame und Montmartre.



Spielen im Park

Für Abenteuer im Freien bieten sich der berühmte Jardin du Luxembourg mit Karussell und Segelbooten, der riesige Bois de Boulogne und die Tuileries und Parks an der Seine an.



Museen ohne Ende

An auch für Kinder interessanten Museen herrscht kein Mangel, z. B. gibt es Musée des Arts et Métiers, Muséum National d'histoire Naturelle, Aquarium de Paris Cinéaqua und Musée Rodin.

GANZ LINKS: VIACHESLAV LOMTIN/SHUTTERSTOCK © LINKS: ELENA DUJOUR/SHUTTERSTOCK © RECHTS: TOMMY LARÉ/SHUTTERSTOCK ©





TOP-ERLEBNISSE: MIT KINDERN

Atelier des Lumières ❶ Mit Klängen und Farben animierte Werke weltbekannter Maler wie Klimt und Chagall. (S. 180)

Musée en Herbe ❷ Das Museum für Kinder ab drei Jahren bietet eine Einführung in Kunst und Kultur. (S. 111)

Privé de Dessert ❸ Verwirr die Kids in diesem Trickrestaurant, in dem die Vorspeisen wie Desserts und die Desserts wie Hauptgerichte aussehen. (S. 175)

Château de Versailles ❹ Sich austoben in riesigen Gärten mit großen Brunnen und Reitschau. (S. 268)

Cité des Sciences et de l'Industrie ❺ Eintauchen in die Welt der Wissenschaft in dem großen Museum im Industriestil. (S. 135)

Weitere Infos zu Aktivitäten mit Kindern gibt's auf lonelyplanet.com



Perfekte Tage

Zu von Wahrzeichen gesäumten Boulevards, Museen, Bistros und Boutiquen kommen Multimedia-Galerien und Designläden hinzu, das reicht für viele Tage. Lass dir genug Zeit zum Bummeln und Schauen – dies ist eine Stadt für Flaneur:innen.

Musée d'Orsay (S. 228)



PTTY/SHUTTERSTOCK ©

TAG 1

Louvre & Les Halles

 Der Tag beginnt mit einem Spaziergang durch den **Jardin des Tuileries** (S. 98) mit Stoppes, um Monets riesige **Seerosen** im **Musée de l'Orangerie** und/oder eine Fotoausstellung im **Jeu de Paume** zu besuchen.

Mittagessen Klassische Kost im Jugendstilambiente von **Le Grand Colbert** (S. 106).

Louvre & Les Halles

 Durch I. M. Peis Glaspyramide geht's dann ins Labyrinth des **Louvre** (S. 92). Das gewaltige Museum kann dich locker einen Tag beschäftigen. Anschließend stöberst du noch durch die Geschäfte in den Arkaden am **Jardin du Palais Royal** (S. 91) und besuchst die schöne **Église St-Eustache** (S. 110). Seitenstraßen wie die **Rue Montorgueil** (S. 110), ehemals Standort des Austermarkts, erinnern noch an die Atmosphäre des einstigen Großmarkts Les Halles. Nach einer Erfrischung in der Rue Montmartre lockt das **Centre Pompidou** (S. 99) mit moderner Kunst und überwältigender Aussicht.

Abendessen Tapas und Wein im **Les Dessous de la Robe** (S. 108).

Marais, Ménilmontant & Belleville

 Im Marais gibt's viel zu entdecken wie das **Musée National Picasso-Paris** (S. 149), das **Musée Carnavalet** (S. 143), die **Maison de Victor Hugo** (S. 149) und das **Musée des Arts et Métiers** (S. 145), aber erst abends läuft das Viertel mit seinen Bars und Clubs zu ganz großer Form auf.

TAG 2

Champs-Élysées & Grands Boulevards



Die Kletterpartie auf den **Arc de Triomphe** (S. 80) wird mit einem tollen Paris-Panorama belohnt. Beim Bummel über die Prachtstraße **Champs-Élysées** (S. 81) kannst du im **Triangle d'Or** (S. 86), in den **Galleries Lafayette** (S. 87) und an der **Place de la Madeleine** (S. 76) einen Haufen Geld loswerden. Schließlich schaust du noch in der opulenten Oper, dem **Palais Garnier** (S. 83), hinter die Kulissen.

Mittagessen **Café Jacques** (S. 50): lässige Eleganz mit Eiffelturmblick.

Eiffelturm & westliches Paris



Äußerst sehenswert ist die indigene Kunst im **Musée du Quai Branly** (S. 63). Außerdem beherbergt das **Musée Marmottan Monet** (S. 64) die größte Monet-Sammlung der Welt, das **Palais de Tokyo** (S. 71) und das **Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris** (S. 70) zeitgenössische Installationen und das **Musée Guimet** (S. 64) asiatische Schätze. Gegen Abend geht's schließlich auf den **Eiffelturm** (S. 60), um die glitzernde *ville lumière* (Stadt des Lichts) zu bestaunen.

Abendessen Traditionelle Bistrokost im **Le CasseNoix** (S. 259).

Montparnasse & südliches Paris



Ein Abstecher führt zu einem Drink in eine historische Brasserie in Montparnasse wie **Le Select** (S. 235) oder an die Seine, um im **Les Docks** (S. 258) oder in Clubs zu feiern, die bei der **Bibliothèque Nationale de France** (S. 257) vor Anker liegen.

TAG 3

Die Seine-Inseln



Erster Programmpunkt ist die **Île de la Cité**, Standort von **Notre-Dame** (S. 190), nach der Renovierung ab Dezember 2024 wieder geöffnet. Herrliche Glasmalerei wartet in der **Sainte-Chapelle** (S. 196). Der **Pont St-Louis** (S. 200) führt hinüber zur unwiderstehlichen Eiscreme von **Berthillon** (S. 199) und zu den bezaubernden Boutiquen und Galerien der **Île St-Louis**.

Mittagessen Im reizend pariserischen **Café Saint Régis** (S. 197).

St-Germain & Invalides



Von den impressionistischen Meisterwerken des prachtvollen **Musée d'Orsay** (S. 228) geht's weiter zu den legendären Geschäften und Boutiquen in den Seitensträßchen von St-Germain und zum Kaffee auf der Terrasse eines Literatencafés wie **Les Deux Magots** (S. 235). Zu guter Letzt lässt du im allseits beliebten Park **Jardin du Luxembourg** (S. 216) die Seele baumeln.

Abendessen Klassisch im Jugendstilambiente des **Bouillon Chartier** (S. 132).

Quartier Latin



In Buchläden wie dem legendären **Shakespeare and Company** (S. 214) kannst du bis spätabends stöbern, um dich dann in den Bars, Cafés und Kneipen der **Rue Mouffetard** (S. 208) unter die Pariser Studierenden zu mischen oder einen Jazzclub wie den **Caveau de la Huchette** (S. 220) aufzusuchen.

BESTE REISEZEIT

Paris ist zeitlos. In der Stadt des Lebens und des Lichts kannst du dich wie die fließende Seine an alle Veränderungen anpassen.

Paris ist ein Highlight zu jeder Jahreszeit für die allermeisten Reisenden. Ideal mit gemäßigttem Wetter und weniger Andrang sind das Frühjahr (April/Mai) und der Herbst (besonders Sept./Okt.). Die Haupttouristensaison ist der Sommer (Juni–Aug.), doch manches ist im August geschlossen, denn dann verlassen viele Pariser:innen die Stadt. Im Winter (Nov.–Feb.) sind die Sehenswürdigkeiten leerer und die Preise niedriger.

Bei der Reiseplanung sollte man sich auch den prall gefüllten Festival- und Veranstaltungskalender der Stadt anschauen. In einer der bedeutendsten Kulturstädte der Welt hast du die Qual der Wahl: von Opernaufführungen und Hip-Hop-Events bis zu den French Open.

Unterkünfte

Paris bietet Unterkünfte in allen Preislagen, doch sie sind oft weit im Voraus ausgebucht, besonders zu den Hauptzeiten (April–Okt., rund um Feiertage und in den Schulferien). Dann muss man auf jeden Fall reservieren, aber auch sonst empfiehlt sich das.



Sommer, Jardin du Luxembourg (S. 216)

LOCAL TIPP

SOMMERBLÜTE

Janine Eberle lebt als Autorin in Paris.
@janinemaree

Irgendwann im Mai kündigt eine Reihe warmer Tage inoffiziell vom Sommer und die Stadt verwandelt sich. Die Trübsal des Winters ist wie weggeblasen und plötzlich ist Paris eine Stadt voller Optimist:innen, die jedes bisschen Sonne genießen wollen und die Cafeterrassen stürmen, um Rosé zu schlürfen. Andere zieht es mit Baguette, Käse und Wurst zu Picknicks an die Seine und die Kanäle; zusätzliche Außenbestuhlungen erobern in den Sommermonaten wie zu Coronazeiten Parkplätze.

MAIFERIEN

Der Wonnemonat Mai ist eine tolle Reisezeit für Paris, dann gibt's in Frankreich aber auch mehr Feiertage als in jedem anderen Monat. Teils ist dann viel geschlossen, besonders am Tag der Arbeit, dem 1. Mai.

Reisewetter



JANUAR

Ø-Temp. Max:
8 °C
Regentage: 9



FEBRUAR

Ø-Temp. Max:
9 °C
Regentage: 8



MÄRZ

Ø-Temp. Max:
13 °C
Regentage: 9



APRIL

Ø-Temp. Max:
17 °C
Regentage: 8



MAI

Ø-Temp. Max:
20 °C
Regentage: 9



JUNI

Ø-Temp. Max:
24 °C
Regentage: 8



EISLAUFEN IM WINTER

Im Winter entstehen in der ganzen Stadt Eislaufbahnen, teils in wirklich malerischer Umgebung wie auf dem Panoramadach der Galeries Lafayette. Eislaufen kann man meist gratis, nur die Schlittschuhleihe kostet etwas. Die Orte wechseln von Jahr zu Jahr – siehe parisinfo.com.

Abrocken

We Love Green Bei dem Musikfestival (S. 184) im Bois de Vincennes treten Bands und Top-DJs aus dem In- und Ausland auf.

Juni

Fête de la Musique Das landesweite Musikfestival (S. 179) begrüßt zur Sonnenwende den Sommer mit fabelhaften Jazz-, Reggae-, Klassik- und anderen regulären und spontanen Konzerten überall in Paris.

Juni

Nationalfeiertag Die Hauptstadt feiert den Sturm auf die Bastille am Vormittag mit einer Militärparade auf der Avenue des Champs-Élysées, begleitet von Kampffliegern und Hubschraubern. Abends erleuchtet Feuerwerk (*feux d'artifice*) den Himmel über dem Champ de Mars. **Juli**

Rock en Seine Das beliebte dreitägige Musikfestival mit Starpräsenz findet im Park Domaine National de St-Cloud am Südwestrand von Paris statt. **August**

LOCAL TIPP

HERBSTTREFFEN

Rafael Sinclair Mahdavi ist Koautor von *The Dishwasher Dialogues* über das Paris der 1970er.
rafaelmahdavi.com

An einem Herbstnachmittag sprang ich am Louvre aus dem Bus und stellte mich an der Glaspypiramide in die Schlange. Dort kam ich mit einer älteren Dame ins Gespräch. Sie kam aus Wichita in Kansas und ich sagte ihr, dass meine Mutter von dort stamme. „So ist Paris“, sagte ich. „Man stellt sich an, um Caravaggio zu treffen, und trifft eine Frau aus Wichita.“



Herbst, Musée du Louvre (S. 92)



SOMMERSONNE

Im Pariser Sommer mit bis zu 16 Stunden Tageslicht säumen „Strände“ mit Sonnenliegen, Sesseln und Palmen die Seine; im Juni bringt Paris Pride Trubel in die Straßen und schließlich eilen die Shopper:innen zum Sommerschlussverkauf.

Kultur & Radfahren

Chinesisches Neujahr Das Chinesische Neujahr (S. 252) wird mit Umzügen durchs 13. Arrondissement und allerlei Feuerwerk gefeiert.

Datum variabel

Quartier du Livre Bei diesem Fest (S. 213) bauen Buchläden und Autor:innen im Quartier Latin Stände auf oder übernehmen Cafés – dann ist hier noch mehr los als sonst.

Ende Mai/Anfang Juni

Tour de France Die letzte der 21 Etappen des legendären, 3500 km langen Radrennens endet am dritten oder vierten Sonntag im Juli mit dem Endspurt auf den Champs-Élysées.

Juli

Nuit Blanche Für die Dauer einer „weißen“ (also schlaflosen) Nacht voller Veranstaltungen bleiben am ersten Samstag und Sonntag im Oktober die Museen ebenso wie die Bars und Clubs bis in die frühen Morgenstunden geöffnet.

Oktober

**JULI**

Ø-Temp. Max:

26 °C

Regentage: 7

**AUGUST**

Ø-Temp. Max:

25 °C

Regentage: 6

**SEPTEMBER**

Ø-Temp. Max:

22 °C

Regentage: 7

**OKTOBER**

Ø-Temp. Max:

17 °C

Regentage: 8

**NOVEMBER**

Ø-Temp. Max:

11 °C

Regentage: 9

**DEZEMBER**

Ø-Temp. Max:

8 °C

Regentage: 9



Modeboutique Valentino, Paris

BESTENS VORBEREITET AUF PARIS

Nützliches für Gepäck, Ohren und Hirn

Kleidung

Stilvolle Klamotten Als Wiege der Haute Couture ist Paris natürlich schick: Also etwas bessere Klamotten mitnehmen! Die Pariser:innen haben einen feinen Sinn für Ästhetik und sie geben sich viel Mühe, gut auszusehen. Sie bevorzugen einen elegant-schlichten Stil, weniger grelle Protzerei und mischen einfache Sachen etwa von H&M mit Designer-, Vintage- und Flohmarktstücken. So hebst du dich weniger hervor und bist auch kein so offensichtliches Ziel für Taschendieb:innen.

Bequeme Schuhe Immer robustes Schuhwerk mitnehmen, z. B. Sneaker (die weit verbreitet sind) oder Straßenschuhe – hohe Absätze sind nichts für Kopfsteinpflaster.

Etikette

Immer grüßen und sich verabschieden, mit *bonjour* (abends *bonsoir*) und *au revoir*. Das ist keine Formalität, sondern zeugt von zwischenmenschlichem Respekt.

Lass dir Zeit beim Essen oder in Cafés – das gehört in Paris zum Relaxen dazu.

In der Öffentlichkeit über Geld (Lohn, Gehalt oder Ausgaben) zu sprechen ist tabu. Neben Essen und Trinken spricht man gern über Philosophie, Kultur und Sport.

Schal Ein Schal ist nicht nur ein stilvolles Accessoire, sondern damit kannst du in Kirchen und anderen religiösen Stätten auch bloße Schultern bedecken.

Paris – ein Fest fürs Leben (Ernest Hemingway; 1964) Hemingways Erinnerungen an sein Leben im Paris der 1920er-Jahre.

Der Glöckner von Notre-Dame (Victor Hugo; 1831) Romanklassiker über den Glöckner, der die Kathedrale rettete.

Das Leben. Gebrauchsanleitung (Georges Perec; 1982) Roman über die Bewohner:innen eines Wohnblocks zwischen 1833 und 1975.

Die geheimste Erinnerung der Menschen (Mohamed Mbougar Sarr; 2022) Parforceritt über Literatur und Kolonialismus.

Sprechen

Bonjour (bong-žur) heißt „Guten Tag“.

Au revoir (o re-woar) heißt eigentlich „bis zum Wiedersehen“, also „tschüss“.

Excusez-moi (äks-kü-see moa) heißt „Entschuldigen Sie“ – wenn du jemanden unterbrechen oder etwas fragen möchtest.

Stößt du mit jemandem zusammen, entschuldigst du dich mit **pardon** (par-dong). „Ja“ heißt **oui** (ui) oder umgangssprachlich (wä).

„Nein“ heißt **non** (nong).

S'il vous plaît (ßil wu plä) heißt „bitte“ (wenn du um etwas bittest) – so kannst du auch eine Bedienung ansprechen.

„Danke“ zu sagen ist Pflicht: **merci** (mer-ßi).

Wenn dir jemand dankt, antwortest du mit **de rien** (de ri-äng): „Keine Ursache“.

Wenn dich jemand auf Französisch anspricht, du aber nichts verstehst, sagst du **Je ne comprends pas** (že nö kom-prong pa).

Dann fragst du „Sprechen Sie Englisch?“. **Parlez-vous anglais?** (par-lee wu ong-glä).

Um jemanden nach dem Preis zu fragen: **C'est combien?** (ßä kom-bjäng).

Formell nach dem Befinden erkundigst du dich mit: **Comment allez-vous?** (ko-mong ta-lee-wu).

Umgangssprachlich reicht ein **Ça va?** (ßa va), „Wie geht's?“.

Wenn du selbst gefragt wirst, wie es dir geht, antwortest du **Bien, merci. Et vous?** (bien mer-ßi e wu):

„Gut, und Ihnen?“.



ANSCHAUEN



Call My Agent! (ab 2015) Heiterer Blick auf eine Pariser Schauspielagentur mit zahlreichen Promi-Gastauftritten.

Die fabelhafte Welt der Amélie (Jean-Pierre Jeunet; 2001, Foto) Eine Pariserin in Montmartre.

Paris, je t'aime (2006) 18 Kurzfilme über das Leben in verschiedenen Arrondissements.

Die Wütenden – Les Misérables (Ladj Ly; 2019) Eine andere Seite des Lebens in und um Paris.

Revoir Paris (Alice Winocour; 2022) Nach einem Schicksalsschlag holt sich eine Pariserin ihr Leben zurück.



REINHÖREN

Navigating the French (Paris Underground Radio; ab 2021) Podcast der amerikanischen Journalistin Emily Monaco über die französische Kultur.

La vie en rose (Édith Piaf; 1946) Einer von vielen Chansonklassikern des in Belleville geborenen „Spatzen von Paris“, u. a. gecovernt von Grace Jones.

NI (Ninho; 2023) Aktuelles Hip-Hop-Album des erfolgreichen Rappers Yverres aus den Pariser Vorstädten.

DNK (Aya Nakamura; 2023) Aktuelles Album des malisch-französischen Hitproduzenten, nach den Platin-Alben *Aya* und *Nakamura*.



Terrassenrestaurant, Paris

ESSEN WIE DIE LOCALS

Paris lockt mit einer der tollsten kulinarischen Traditionen: mit mehrgängigen Mahlzeiten, knusprigem Baguette und zerfließendem Camembert.

Es gibt Städte, die kreisen rund um einen Sportverein, ganz Paris kreist um *la table* – und um alles, was draufsteht. Pistazien-Macarons, Tomaten-Consommé, dekadentes *bœufbourguignon*, ein Stück Camembert, das auf dem Teller zerfließt: Essen ist hier nicht einfach nur Nahrung, sondern der Grund dafür, warum man morgens aufsteht.

Angesichts einer fruchtbaren und vielfältigen Landschaft, einer starken regionalen Verbundenheit und einer Kultur der Lebensfreude auch im Alltag überrascht es nicht, dass französische Köch:innen seit je ein Inbegriff kulinarischer Höchstleistung sind. In den letzten Jahrzehnten tauchte dann eine neue Generation von Köch:innen auf, die die Grenzen des traditionellen Geschmacks verschob und sich kulinarischen Traditionen aus dem

Ausland öffnete. Michelin-Sterne sind ihnen nicht so wichtig; stattdessen lassen sie sich lieber in kleinen Bistros und stillbewusstem Ambiente nieder. Wichtige Backwaren sind passé. Die Pariser Küche schwingt sich weiter zu neuem Glanz auf. Mehr zum Essen, Trinken & Feiern siehe S. 294.

Vegetarisch & vegan

In einem Land, in dem früher Essen gleichbedeutend mit Fleisch (*viande*) war, sind Vegetarier:innen und Veganer:innen eine Minderheit. Doch in den letzten Jahren ist dank zahlreicher neuer vegetarischer und veganer Restaurants, von Burger-, Pizza- und Hotdogläden bis zu Gourmetrestaurants, auch für sie immer besser gesorgt. Viele Lokale setzen zunehmend auch fleischlose Gerichte auf die

Unbedingt
probieren!

BAGUETTE

Frisch aus der *boulangerie*, mit Butter, Marmelade oder Schinken.

BRIE

Tolle Kuhmilch-Bries sind Provins, Melun, Montereau und Meaux.

ZWIEBELSUPPE

Köstliche Rinderbrühe mit Zwiebeln, Croûtons und Gruyère.

MACARONS

Aus Mandelmehl, mit Füllungen von Schokolade bis Rose oder Matcha.